

Recht auf Gehör

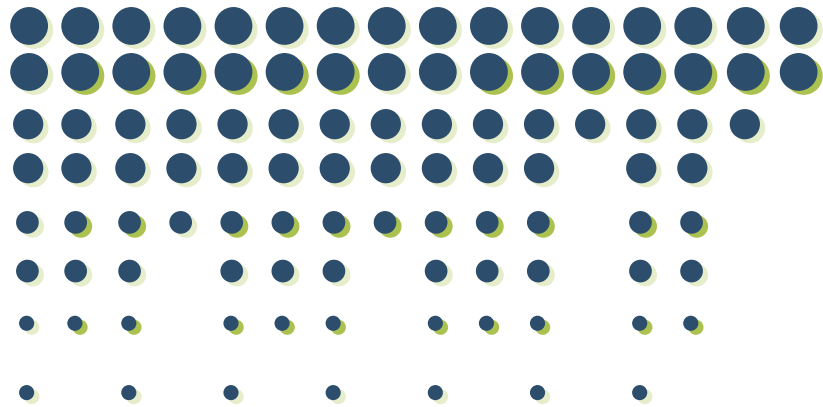
Kindesanhörung, Verfahrensorganisation, Setting im Familienrecht

Prof.`in Dr.`in jur. Anja Kannegießer

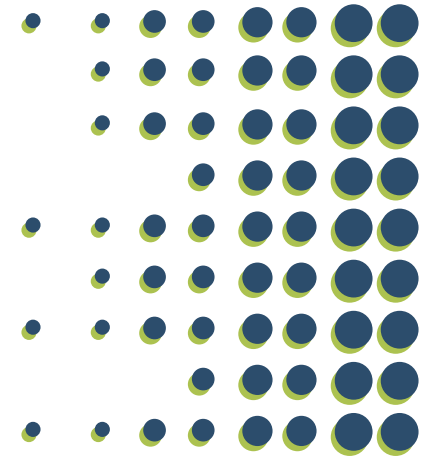
Fachpsychologin für Rechtspsychologie BDP/DGPs
Assessorin jur.

Digitaler Fachtag Kindgerechte Justiz am 29. Juni 2022 des





Handreichung für Richter*innen



Handreichung für Richter*innen

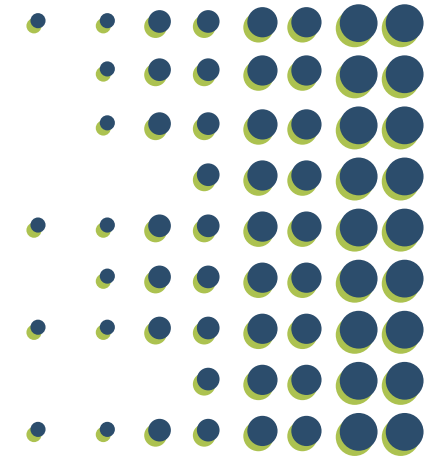
Wie beachte ich als Familienrichter*in die Kinderrechte?

A. Kannegießer, P. Pheiler-Cox & J. Salzgeber unter begleitender Beratung von S. Heilmann

Ziel: Neue Familienrichterinnen und -richtern in das Thema kindgerechte Justiz einführen und ihnen Empfehlungen für die Umsetzung der Leitlinien des Europarates für eine kindgerechte Justiz an die Hand geben.

Abrufbar unter :

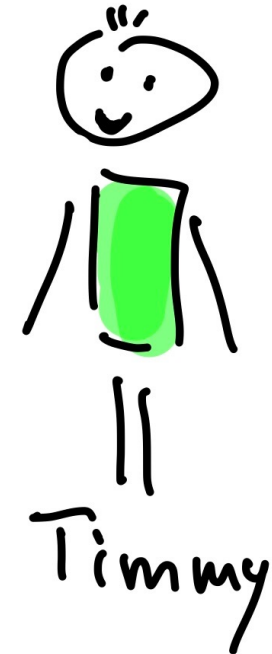
https://www.dkhw.de/fileadmin/Redaktion/1_Unsere_Arbeit/1_Schwerpunkte/2_Kinderrechte/2.19_Kindgerechte_Justiz/DKHW_Handreichung_fuer_RichterInnen_Kindgerechte-Justiz.pdf

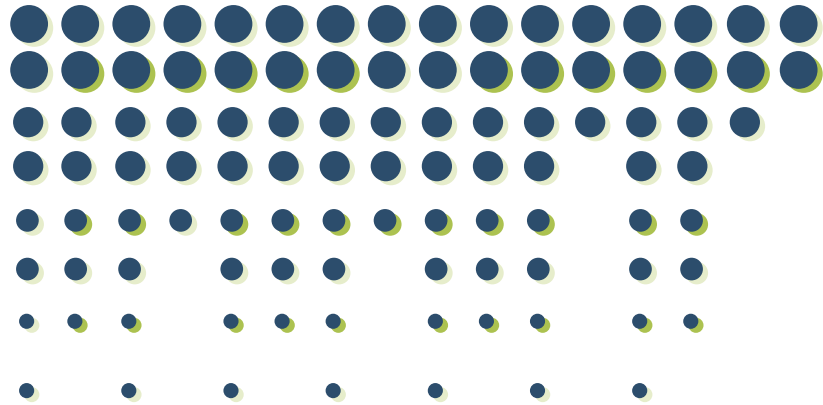


Handreichung für Richter*innen

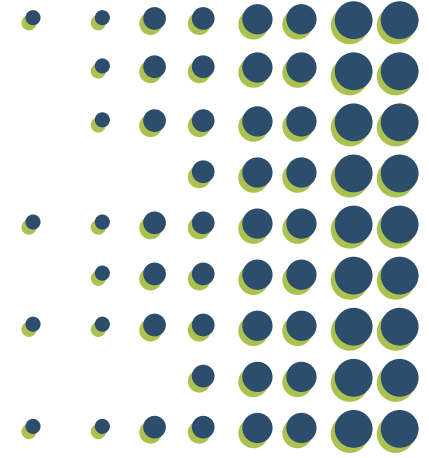
Vorüberlegungen zur Ausrichtung am Kindeswohl

- Kindzentrierung
- Amtsermittlungsgrundsatz
- Verfahrensdauer, Vorrang- und Beschleunigungsgebot
- Hinwirken auf Einvernehmen – die Eltern mitnehmen!





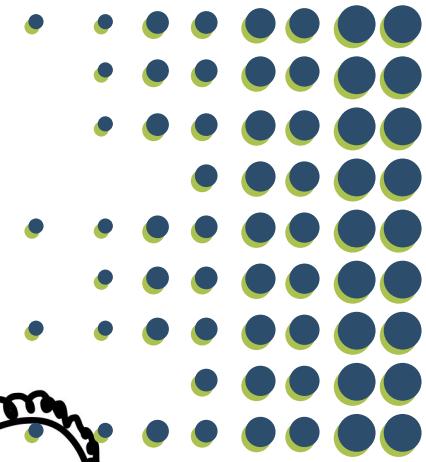
Beginn des Verfahrens



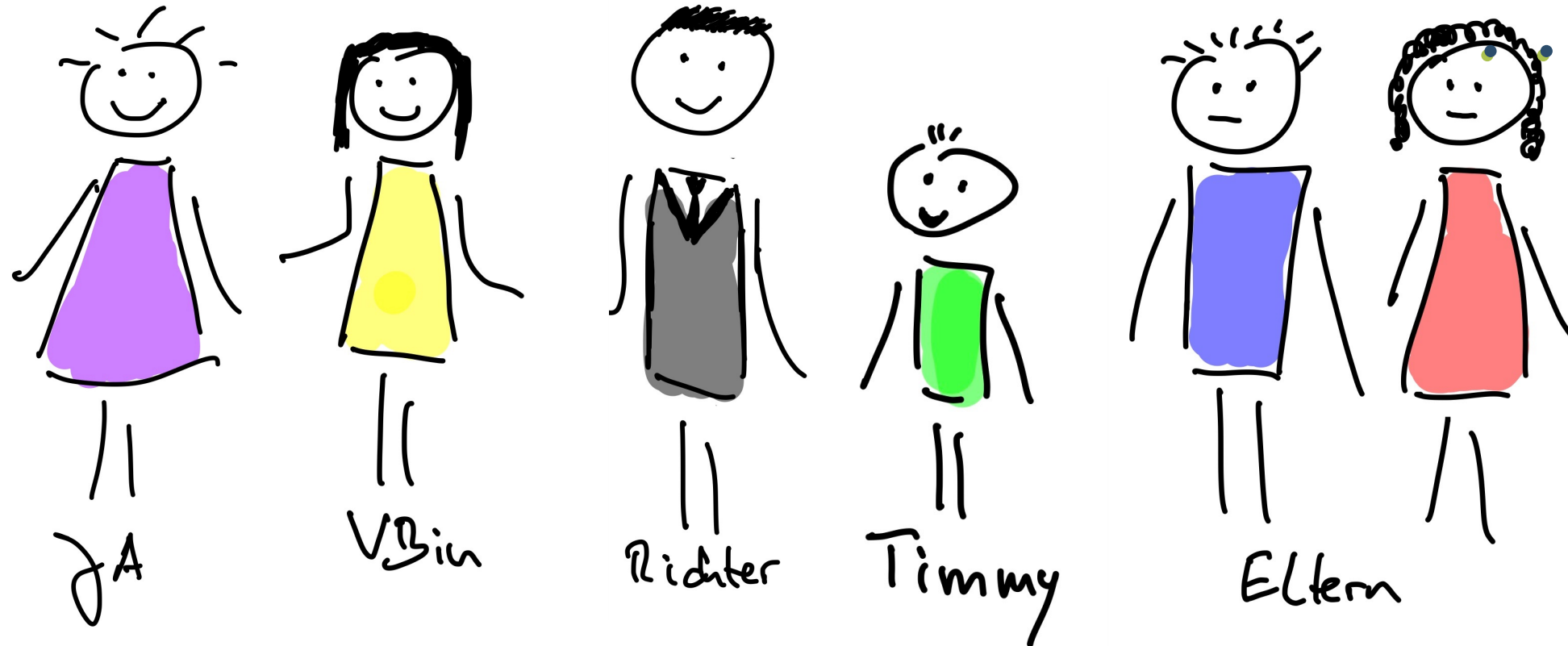
Handreichung für Richter*innen

Beginn des Verfahrens

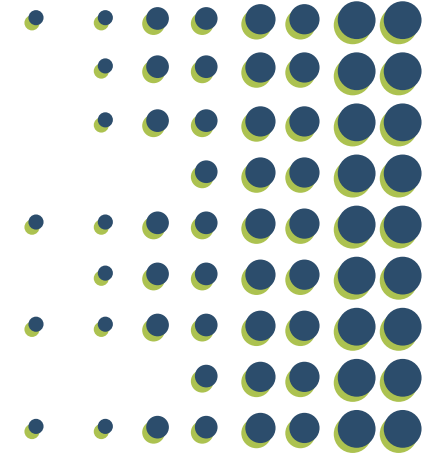
- Zuständigkeit
- Art des Verfahrens
- Kindeswohlschwellen
- Beteiligte und weitere Mitwirkende



Handreichung für Richter*innen



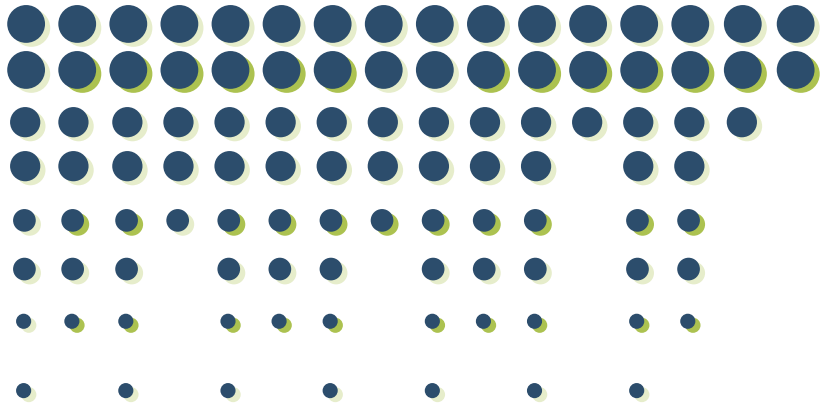
Handreichung für Richter*innen



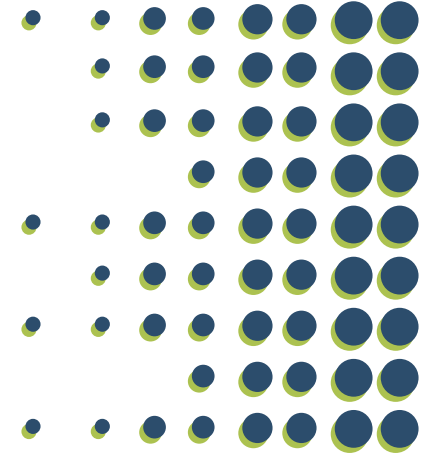
Das Kind

- Das Kind ist in allen seine Person oder sein Vermögen betreffenden Verfahren gem. § 7 II Nr. 1 FamFG „Muss“-Beteiligter.
- Anhörungsberechtigt gem. § 159 FamFG, s. auch Art. 12 UN-KRK:
Die persönliche Anhörung des Kindes und die Verschaffung eines persönlichen Eindrucks ist Kernstück seiner Beteiligung.
- Verfahrensbeistand als eigene Interessenvertretung, § 158 ff. FamFG





Anhörung, früher erster Termin und Erörterungstermin



Handreichung für Richter*innen

Die Kindesanhörung

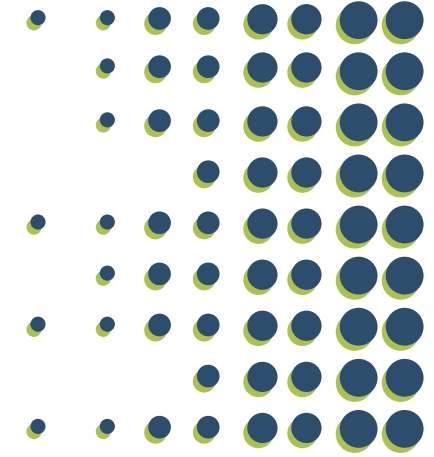
Nicht zu hohe Erwartungen an sich und das Kind in der Anhörung stellen.

Ziel: In guter Atmosphäre sich einen persönlichen Eindruck vom Kind zu verschaffen und – soweit möglich – Hinweise auf den Kindeswillen zu erhalten.

Umsetzung:

- Frühe Anhörung oder später im Verfahren?
- Ort der Anhörung?
- Dokumentation





Handreichung für Richter*innen

Die Kindesanhörung

- Entwicklungspsychologische Aspekte (Gedächtnis, Sprache, Wahrheit – Unwahrheit)
- Durchführung der Anhörung (Vorüberlegungen, Ablauf der Anhörung, Fragetechniken)
- Kinder in besonderen Ausgangslagen
- Beurteilung der Erkenntnisse aus der Anhörung



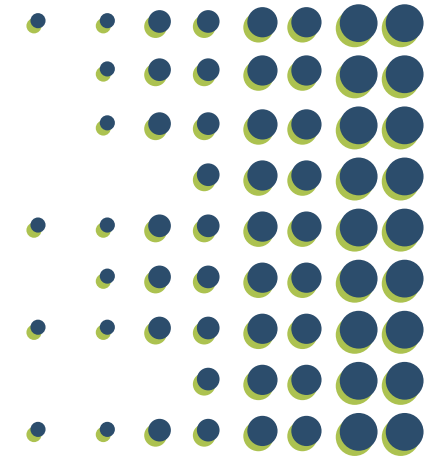
VBin



Timmy



Richter

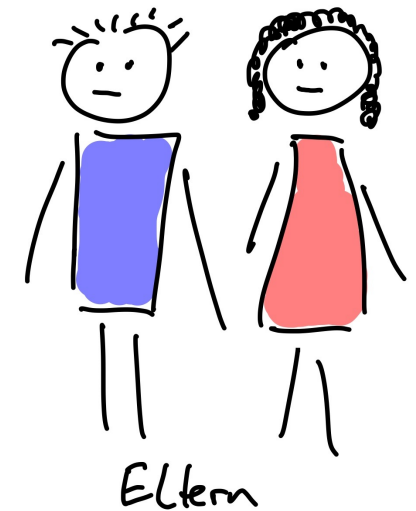


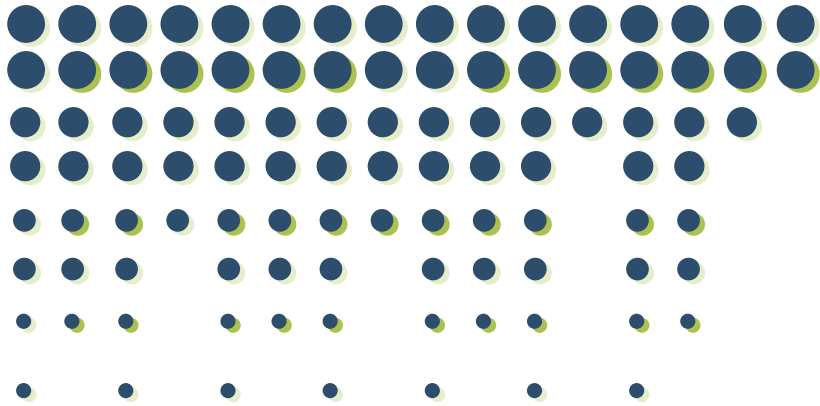
Handreichung für Richter*innen

Früher erster Termin/Erörterungstermin

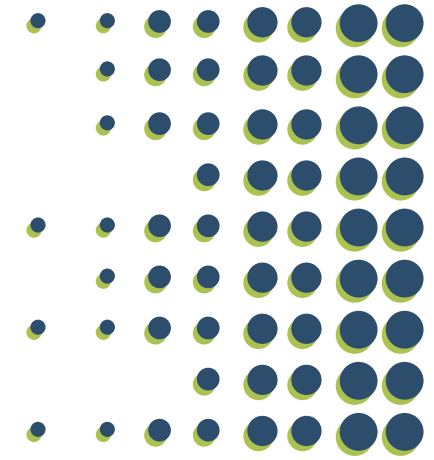
Im Termin werden die entscheidenden Weichen für den weiteren Verfahrensverlauf gestellt.
Zielrichtung bestimmt Planung und Durchführung.

- Umgangs- und Sorgesachen
Grundsätzliche Aufgabe des Gerichts: Einvernehmen herstellen
- Kinderschutzverfahren
Eruierung der Kindeswohlgefährdung und wie ihr begegnet werden kann.





Weitere Verfahrensgestaltung

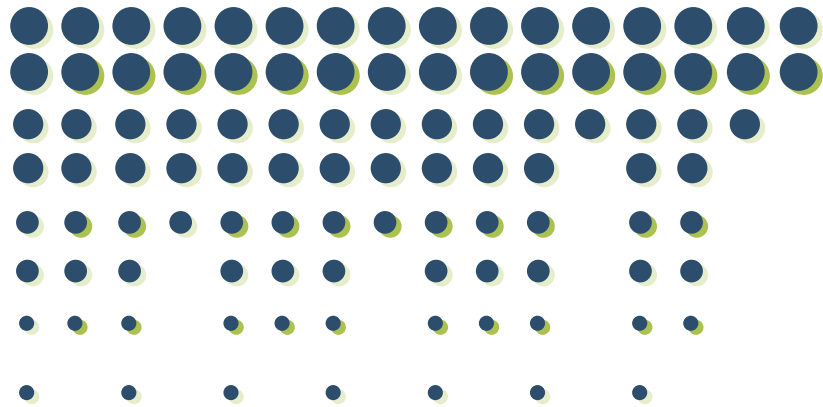


Handreichung für Richter*innen

Weitere Verfahrensgestaltung

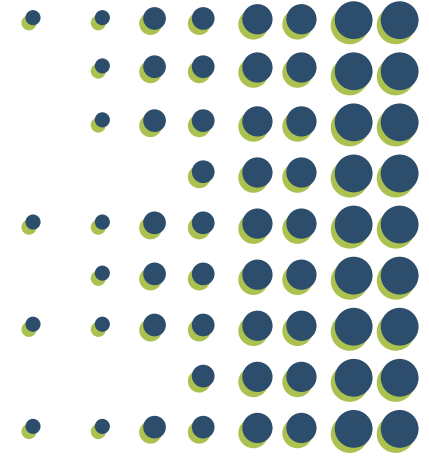
- weitere Sachaufklärung
 - Ggf. Bestellung des Verfahrensbeistands, soweit noch nicht geschehen.
 - Engmaschige Überprüfung von Vereinbarungen und etwaigen Fortschritten
 - Prüfung und ggf. Erlass von eA nach weiteren Ermittlungen
 - Ggf. eA zur Umgangsregelung oder Rückführung
 - Ggf. Einholung eines Sachverständigengutachtens
 - Bestellung eines oder einer Ergänzungspfleger*in
- ...





Abschluss des Verfahrens

Handreichung für Richter*innen

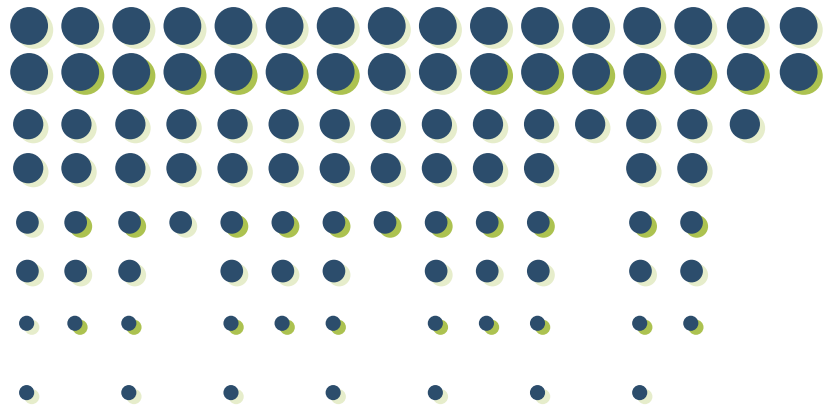


Abschluss des Verfahrens

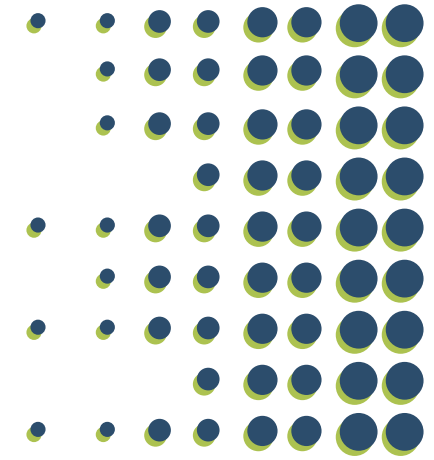
- Antragsverfahren: Vergleich oder Beschluss
- Amtsverfahren: verfahrensbeendender Beschluss

Klärung, wie und durch wen das Kind über den Ausgang informiert wird.
Geeignete Information des Kindes über Rechtsmittel.





Rechtsmittel



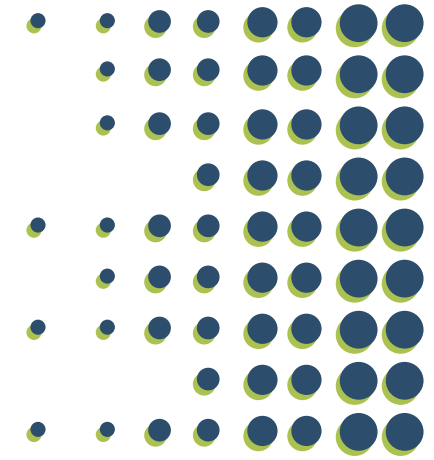
Handreichung für Richter*innen

Rechtsmittel

Vorrang- und Beschleunigungsgebot gilt auch für die Beschwerdeinstanz.

Wenn Rechtsmittel eingelegt werden, ist die Akte unverzüglich weiterzuleiten.

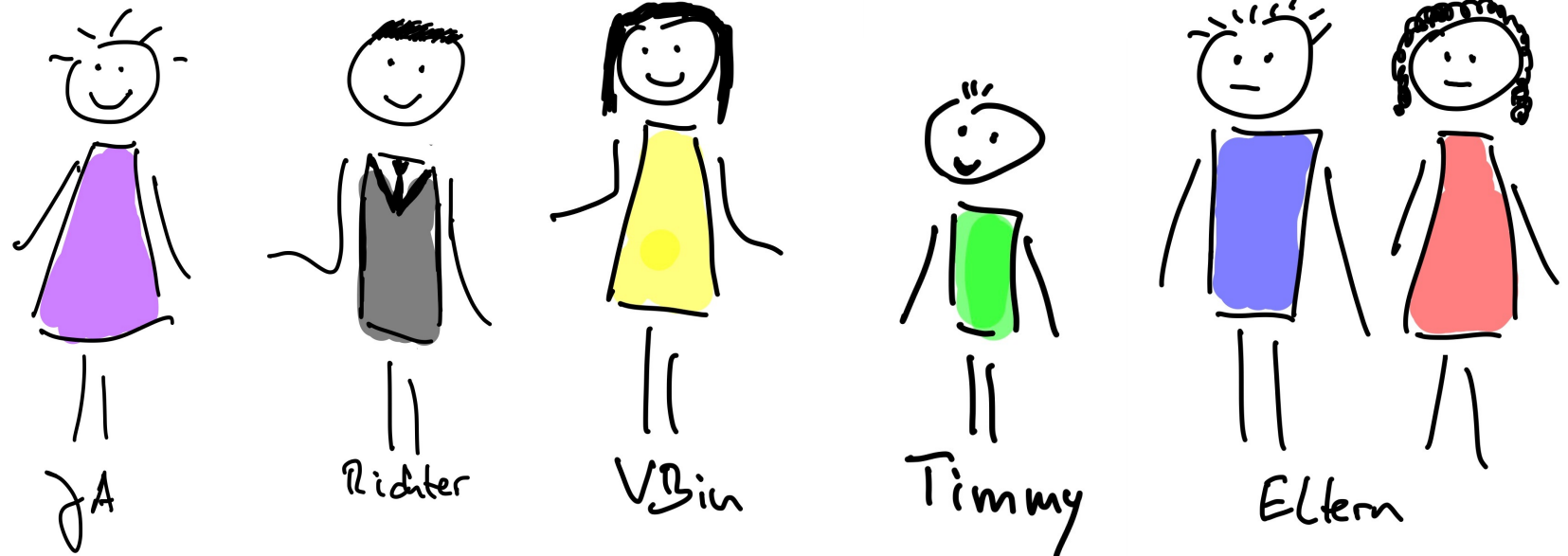


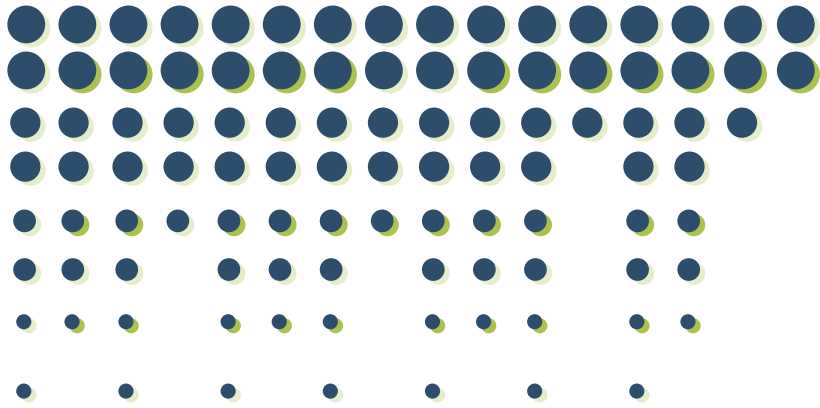


Handreichung für Richter*innen

Ausgewählte Themen

- Hochkonfliktthafte Familien
- Kinderschutzverfahren





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Prof.`in Dr.`in jur. Anja Kannegießer

Assessorin jur.

Fachpsychologin für Rechtspsychologie BDP/DGPs

a.kannegiesser@kompetenz-rpm.de